

Anhang 3 zum VAEB – GP - Gesamtvertrag vom 9.6.2005

E.1. Zuordnung Datenbestände pro Vertragspartner

Die unten angeführte Liste gibt Auskunft darüber, welcher Vertragspartner bzw. welches Fachgebiet welchen Datenbestand zur elektronischen Abrechnung verwendet. In der Spalte Rechtsgrundlage wird darüber informiert, welche einheitlichen Grundsätze für den jeweiligen Vertragspartner geltend sind.

Code	Fachgebiet	Rechtsgrundla ge	Datenbestand
1	Arzt für Allgemeinmedizin	§ 340a	VPARTNER
2	Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin	§ 340a	VPARTNER
3	Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie	§ 340a	VPARTNER
4	Facharzt für Chirurgie	§ 340a	VPARTNER
5	Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten	§ 340a	VPARTNER
6	Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	§ 340a	VPARTNER
7	Facharzt für Innere Medizin	§ 340a	VPARTNER
8	Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde	§ 340a	VPARTNER
9	Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	§ 340a	VPARTNER
10	Facharzt für Lungenkrankheiten	§ 340a	VPARTNER
11	Facharzt für Neurologie und Psychiatrie/ Psychiatrie und Neurologie	§ 340a	VPARTNER
12	Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie	§ 340a	VPARTNER
13	Facharzt für Physikalische Medizin	§ 340a	VPARTNER
14	Facharzt für Radiologie	§ 340a	VPARTNER
15	Facharzt für Unfallchirurgie	§ 340a	VPARTNER
16	Facharzt für Urologie	§ 340a	VPARTNER
17	Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde	§ 340a	ZAHNB, VPRETOUR
18	Facharzt für Neurochirurgie	§ 340a	VPARTNER
19	Facharzt für Neurologie	§ 340a	VPARTNER
20	Facharzt für Psychiatrie	§ 340a	VPARTNER
21	Facharzt für Plastische Chirurgie	§ 340a	VPARTNER
22	Facharzt für Kinderchirurgie	§ 340a	VPARTNER
23	Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	§ 340a	VPARTNER, VPRETOUR
24	Facharzt für Nuklearmedizin	§ 340a	VPARTNER
25	Facharzt für Medizinische Radiologie-Diagnostik	§ 340a	VPARTNER
26	Facharzt für Strahlentherapie - Radioonkologie	§ 340a	VPARTNER
27	Dr. med. dent	§ 340a	ZAHNB, VPRETOUR

Code	Fachgebiet	Rechtsgrundla ge	Datenbestand
28	Facharzt für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin	§ 340a	LABOR
29	Facharzt für Immunologie	§ 340a	LABOR
33	Facharzt für Histologie und Embryologie	§ 340a	LABOR
34	Facharzt für medizinische Biologie	§ 340a	LABOR
35	Facharzt für Virologie	§ 340a	LABOR
37	Facharzt für Arbeits- und Betriebsmedizin	§ 340a	VPARTNER
38	Facharzt für Pharmakologie und Toxikologie	§ 340a	LABOR
40	Hörgeräte	§ 349a	siehe ORG DHH*
41	Lieferfirma für Hör-, Sprech- und Inhalationsgeräte	§ 349a	siehe ORG DHH*
42	Leihfirma für Heilbehelfe, Hilfsmittel und Inhalationsgeräte	§ 349a	siehe ORG DHH*
43	Augenprothetiker	§ 349a	siehe ORG DHH*
50	Facharzt für Medizinische und Chemische Labordiagnostik	§ 340a	LABOR
51	Labor, EEG	§ 349a	LABOR
52	Labor, zytodiagnostisch	§ 349a	LABOR
53	Facharzt für Pathologie und Histologie	§ 340a	LABOR
55	Facharzt für Hygiene und Mikrobiologie bzw. Facharzt für Mikrobiologisch-serologische Labordiagnostik	§ 340a	LABOR
59	Hausapothekenführender Arzt	§ 349a	HAPO
60	Öffentliche Apotheken	§ 348g	siehe Apothekengesam tvertrag - Anhang 6a
61	Bandagist	§ 349a	siehe ORG DHH*
62	Dentist	§ 349a	ZAHNB, VPRETOUR
63	Diplomierter Physiotherapeut	§ 349a	VPARTNER
64	Gewerblicher Masseur	§ 349a	VPARTNER
65	Rettungsdienste, Beförderungsgewerbe	§ 349a	siehe ORG DKT**
66	Diplomierter Logopäde	§ 349a	VPARTNER
67	Augenoptiker / Kontaktlinsenoptiker	§ 349a	siehe ORG DHH*
68	Orthopädieschuhmacher	§ 349a	siehe ORG DHH*
69	Orthopädietechnik (Prothesenhersteller ...)	§ 349a	siehe ORG DHH*
72	Psychotherapeut	§ 349a	VPARTNER

Code	Fachgebiet	Rechtsgrundlagen	Datenbestand
73	Klinischer Psychologe	§ 349a	siehe Projekt EDI-HELP (XML), VPARTNER
75	Diplomierter Ergotherapeut	§ 349a	VPARTNER
80	SKA für REHAB	§ 349a	siehe Projekt EDI-KUR (EDIFACT), Datenbestand „EDIKUR“
84	CT, MR und andere Leistungen (Knochendichte und nuklearmedizinische Leistungen)	§ 349a	VPARTNER
85	Selbständiges Ambulatorium, ausgenommen für ZMK, phys. Medizin und CT, MR und andere Leistungen (Knochendichte und nuklearmedizinische Leistungen)	§ 349a	VPARTNER o. Sonderfall
86	Selbständiges Ambulatorium für ZMK	§ 349a	ZAHNB, VPRETOUR
87	Pflegeheim für chronisch Kranke	§ 349a	VPARTNER
90	Genesungs-, Kur-, und sonstige Heime	§ 349a	siehe Projekt EDI-KUR (EDIFACT), Datenbestand „EDIKUR“
91	Selbständiges Ambulatorium für physikalische Medizin	§ 349a	VPARTNER
99	Andere Vertragspartner, soweit sie nicht den Fachgebieten 40-43, 50-91 zuzuordnen sind, z.B.: Universitätsinstitut (sofern nicht als Teil einer Krankenanstalt), Bundesstaatliche Untersuchungsanstalt, Sonstige Unternehmen (Handelsunternehmen, Frisöre und Perückenmacher, etc.)	§ 349a	ORG DHH*, DKT** VPARTNER, ZAHNB (VPRETOUR), LABOR, EDIKUR Projekte EDIHELP (XML), EDIKUR (EDIFACT)

*) Organisationsbeschreibung „Datenaustausch Heilbehelfe/Hilfsmittel (DHH)“

***) Organisationsbeschreibung „Datenaustausch Krankentransporte (DKT)“

Sonderfälle:

Die Fachgebiete 85 und 99 enthalten all jene Vertragspartner, die keinem besonderen Fachgebiet zuordenbar sind - die Leistungen, welche dort erbracht werden, sind aber sehr wohl den einzelnen Fachgebieten zuordenbar - daher können auch diese Fachgebiete mit den bestehenden Datenbeständen abgerechnet werden.

AUSNAHME: Ambulanzen, welche sowohl allgemeine Leistungen als auch Laborleistungen erbringen - hier müssten diese gesondert - mit 2 Datenbeständen (VPARTNER und LABOR) - abgerechnet werden.

E.2. Datenbestandsaufbau

Die bundesweit einheitlichen Datenbestände setzen sich aus folgenden Datensatzarten zusammen.

Datensatzbezeichnung	Datenbestände											
	VP an SV-Träger (SVT)										SVT an VP	
	VPARTNER		ZAHNB		LABOR		HAPO		EDIKUR		VPRETOUR	
	SA	Kap.	SA	Kap.	SA	Kap.	SA	Kap.	SA	Kap.	SA	Kap.
Datenbestandbeginn	00	F.2.	00	F.2.	00	F.2.	00	F.2.			00	F.2.
Behandlungsscheindaten	01	F.3.	01	F.3.	01	F.3.					01	F.3.
Angehörigendaten	02	F.4.	02	F.4.	02	F.4.					02	F.4.
Leistungsdaten	03	F.5.	04	F.6.	05	F.7.					04	F.5.
Adressdaten	06	F.8.	06	F.8.	06	F.8.					06	F.8.
Rechnungssatz pro Patient*	08	F.16.	08	F.16.	08	F.16.						
Retourdatenbeginn											10	F.19.
Korrekturdatensatz											14	F.20.
Pauschalabzüge/Gutschriften											17	F.21.
Retoursummensatz											18	F.22.
Retourdatenende											19	F.23.
Rezeptvorlaufdaten							50	F.9.				
Verordnungsdaten							51	F.10.				
Umsatzdaten Teilsumme							52	F.11.				
Umsatzdaten Summe							53	F.12.				
Detailsummensatz pro Rechnung*	80	F.17.	80	F.17.	80	F.17.						
Rechnungssummensatz*	81	F.18.	81	F.18.	81	F.18.						
Schlussatz	99	F.15.	99	F.15.	97	F.13.	98	F.14.			99	F.15.
Rechnungssatz									MRER08	F.24.		
Gutschrift / Rechnung									MRER09	F.24.		
Lastschrift / Rechnung									MRER10	F.24.		

Grundsätzlich besteht ein Datenbestand aus einer Abfolge von verschiedenen und/oder gleichen Datensatzarten. Die Datensätze werden mit DOS Zeilenendezeichen (cr/lf) abgeschlossen.

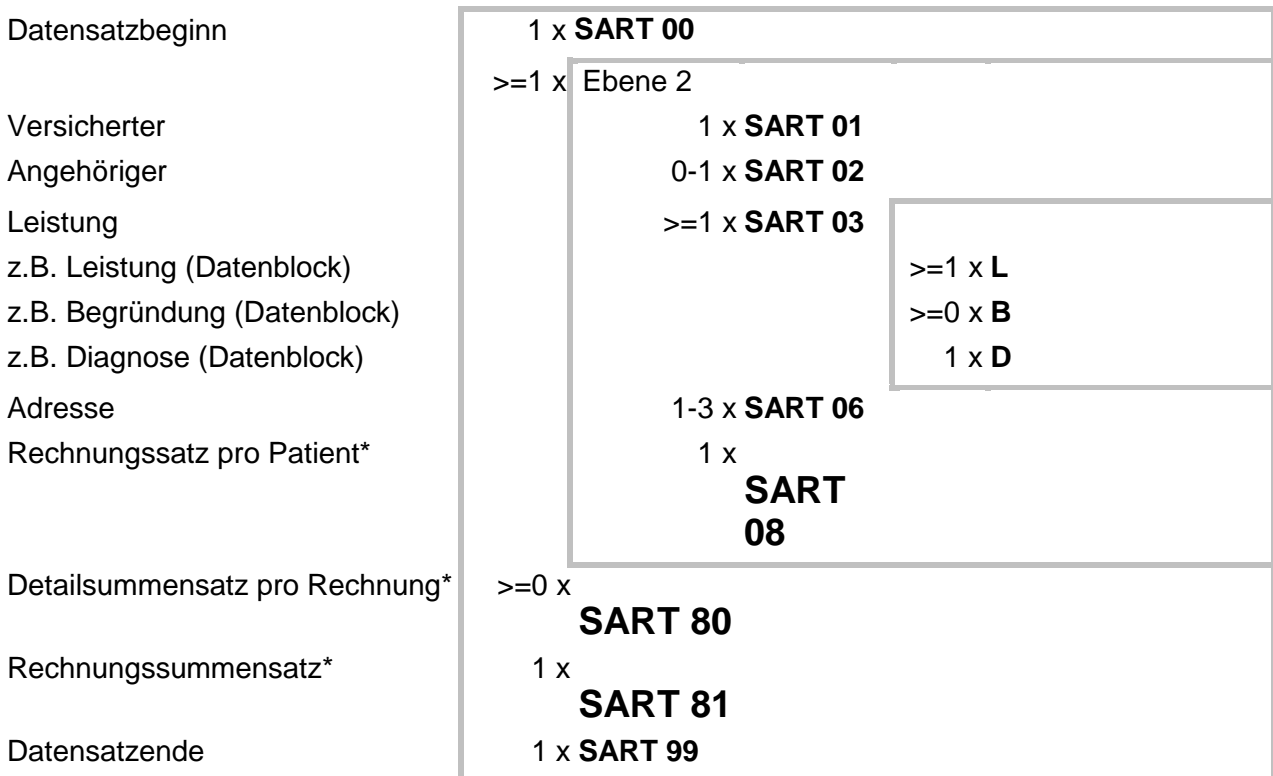
* kommt grundsätzlich **nicht** bei Fachärzten und Ärzten für Allgemeinmedizin zur Anwendung (FG 1-27, 29-38, 50, 53, 59, 62). Die Anwendung des Datensatzes ist kassenabhängig.

E.3. Abfolge der Datensatzarten

Aus den nachfolgenden Grafiken bzw. Erklärungen ist exemplarisch ersichtlich, wie oft und in welcher Reihenfolge die Datensatzarten in Datenbeständen aufeinander folgen. Die Grafiken sind als grundsätzliche Erklärung zu verstehen.

E.3.1. Datenbestand - VPARTNER

Auf die Datensatzart 00 folgt die Ebene 2, die von der Datensatzart 99 abgeschlossen wird. Die Ebene 2 ist die Abfolge der Datensatzarten 01, 02, 03, 06 und 08. Pro Versichertem oder Angehörigem muss eine Ebene 2 ausgegeben werden.



* kommt grundsätzlich **nicht** bei Fachärzten und Ärzten für Allgemeinmedizin zur Anwendung (FG 1-27, 29-38, 50, 53, 59, 62). Die Anwendung des Datensatzes ist kassenabhängig.

Satzart 03:

Satzart 03 sind Leistungsdaten mit variabler Anzahl von Datenblöcken (Diagnose, Leistung, Hauskrankenpflege, Begründung, Leistungserbringer, Sonstiges).

Pro Patient muss beim ersten Leistungsdatensatz zwingend ein Datenblock „Diagnose“ vorkommen. Ausnahme: Vorsorgeuntersuchungsschein.

Werden pro Patient mehr als drei Datenblöcke benötigt (z.B. ein Datenblock „Diagnose“, zwei Datenblöcke „Leistung“ und ein Datenblock „Begründung“), muss ein neuer Satz (Leistungsdaten - SART 03) erstellt werden. Erfordert eine Position eine medizinische Begründung, so muss

der/die Datenblo(ö)ck(e) „Begründung“ unmittelbar nach dem Datenblock „Leistung“ liegen. Eine chronologische Reihenfolge der Datenblöcke „Leistung“ hat vorgenommen zu werden.

Vollständigkeitshalber wird für die Ebene 2 in der Satzart 03 angeführt:

Hauskrankenpflege (Datenblock)	>= 0 x H
Leistungserbringer (Datenblock)	0-1 x T
Sonstiges (Datenblock)	>= 0 x S

E.3.3. Datenbestand - LABOR

Auf die Datensatzart 00 folgt die Ebene 2, die von der Datensatzart 97 abgeschlossen wird. Die Ebene 2 ist die Abfolge der Datensatzarten 01, 02, 05, 06 und 08. Pro Versichertem oder Angehörigem muss eine Ebene 2 ausgegeben werden.

Datensatzbeginn	1 x SART 00
	>=1 x Ebene 2
Versicherter	1 x SART 01
Angehöriger	0-1 x SART 02
Leistung	>=1 x SART 05
Adresse	1-3 x SART 06
Rechnungssatz pro Patient*	1 x SART 08
Detailsummensatz pro Rechnung*	>=0 x SART 80
Rechnungssummensatz*	1 x SART 81
Datensatzende	1 x SART 97

* kommt grundsätzlich **nicht** bei Fachärzten und Ärzten für Allgemeinmedizin zur Anwendung (FG 1-27, 29-38, 50, 53, 59, 62). Die Anwendung des Datensatzes ist kassenabhängig.